

A close-up portrait of Anne-Sophie Mutter, a woman with long, wavy brown hair, looking slightly to the left with a gentle smile. She is wearing a light-colored, possibly gold or champagne, dress with a lace or beaded detail at the shoulder. The background is a soft, light blue.

SOFIA GUBAI DULINA

EIN FEST ZUM 80. GEBURTSTAG VOM 09.-13.11.2011

MIT ANNE-SOPHIE
MUTTER

MIT ANNE-SOPHIE MUTTER EIVIND GULLBERG JENSEN
ELSBETH MOSER REINBERT DE LEEUW IGOR LEVIT
NDR RADIOPHILHARMONIE ENSEMBLE RESONANZ
SZYMANOWSKI QUARTET KNABENCHOR HANNOVER

IM NDR LANDESFUNKHAUS NIEDERSACHSEN UND IN DER
HOCHSCHULE FÜR MUSIK, THEATER UND MEDIEN HANNOVER

SOFIA GUBAI DULINA

EIN FEST ZUM 80. GEBURTSTAG VOM 09.-13.11.2011



Sie ist die bedeutendste Komponistin der Gegenwart und feiert 2011 ihren 80. Geburtstag: Sofia Gubaidulina, seit vielen Jahren eine der großen Stimmen in der Welt der zeitgenössischen Musik. Eine Festwoche, die in dieser Form einzigartig ist, ehrt die Künstlerin vom 9. bis 13. November 2011 in Hannover mit Konzerten und einer ganzen Reihe an Rahmenveranstaltungen. Stattfinden wird das Festival im NDR Landesfunkhaus Niedersachsen und in der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Mit Anne-Sophie Mutter, dem Szymanowski Quartet, Igor Levit, Elsbeth Moser, dem Ensemble Resonanz, dem Knabenchor Hannover und der NDR Radiophilharmonie unter Eivind Gullberg Jensen werden herausragende Künstler und Ensembles im Laufe des Gubaidulina-Festes auftreten.

Neben den Konzerten, die das sinfonische, vokal- und kammermusikalische Schaffen der Komponistin beleuchten, wartet das Gubaidulina-Fest mit Musikvermittlungs- und Education-Projekten in verschiedensten Formaten auf, es gibt Live-Gespräche u. a. mit Sofia Gubaidulina und Anne-Sophie Mutter, einen Kinoabend im NDR, ein wissenschaftliches Symposium des Forschungszentrums Musik und Gender an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover u. v. m.

Das Gubaidulina-Fest der NDR Radiophilharmonie wird gemeinsam mit der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, der Niedersächsischen Sparkassenstiftung, der Sparkasse Hannover, der Stiftung Niedersachsen und Musikland Niedersachsen veranstaltet. Kulturpartner ist NDR Kultur.

19.10.2011 | 21 UHR | NDR KULTUR NEUE MUSIK:
SOFIA GUBAIDULINA ZUM 80. GEBURTSTAG

KONZERT

MI 09.11.2011 | 20 UHR
NDR, HANNOVER, GROSSER SENDESAAL

IM GESPRÄCH: SOFIA GUBAIDULINA

19 UHR | NDR, HANNOVER, KLEINER SENDESAAL

ENSEMBLE RESONANZ
REINBERT DE LEEUW DIRIGENT
KNABENCHOR HANNOVER
JÖRG BREIDING LEITUNG
ELSBETH MOSER BAJAN
IGOR LEVIT KLAVIER
JOHANNES FISCHER SCHLAGZEUG

SOFIA GUBAIDULINA

„Introitus“, Konzert für Klavier und Kammerorchester

JOHANN SEBASTIAN BACH

„Singet dem Herrn ein neues Lied“,
Doppelchörige Motette BWV 225

SOFIA GUBAIDULINA

„Fachwerk“ für Bajan, Schlagzeug und Streicher

„Und immer Bach, immer wieder Bach“, antwortete Sofia Gubaidulina auf die Frage nach ihren Inspirationsquellen. Die enge geistige und künstlerische Verbindung der russischen Komponistin mit der Musik des Thomaskantors steht im Fokus, wenn das Ensemble Resonanz unter Reinbert de Leeuw auf den Knabenchor Hannover trifft. Dazu erklingt mit dem Bajankonzert „Fachwerk“ eines der neuesten Werke Sofia Gubaidulinas.

KARTEN: € 39,- | 30,- | 23,- | 15,- ZZGL. VORVERKAUFSGEBÜHR
FESTIVALPASS FÜR ALLE VIER KONZERTE: € 100,- ZZGL. VORVERKAUFSGEBÜHR

KONZERT

DO 10.11.2011 | 20 UHR
NDR, HANNOVER, KLEINER SENDESAAL

IM GESPRÄCH: ELSBETH MOSER

19 UHR | NDR, HANNOVER, KLEINER SENDESAAL

ELSBETH MOSER BAJAN
KATHRIN RABUS VIOLINE
CHRISTOPH MARKS VIOLONCELLO
JAN HENDRIK RÜBEL VIOLONCELLO
RÜDIGER LUDWIG KONTRABASS
JONAS BYLUND POSAUNE
WOLFGANG SCHNEIDER AQUAPHON, TAMTAM
OLIVER ARLT AQUAPHON
SONIC.ART SAXOPHONQUARTETT
CELLI-FAMILY

SOFIA GUBAIDULINA

„Fata Morgana: Die tanzende Sonne“ für acht Violoncelli

„Silenzio“, fünf Stücke für Bajan, Violine und Violoncello

„Am Rande des Abgrunds“ für sieben Violoncelli und
zwei Aquaphone

„Verwandlung“ für Posaune, Saxophonquartett, Violoncello,
Kontrabass und Tamtam

Mit den ungewöhnlichsten Klängen und Instrumenten experimentiert Sofia Gubaidulina in ihren Improvisationen. Diese Vorliebe für neue „Farben“ und Klangkombinationen spiegelt sich auch in ihren Kammermusikwerken, oft verbunden mit spirituellen Gedankenwelten und symbolhaften Konzeptionen. Eine erlesene Auswahl ihres kammermusikalischen Schaffens präsentieren Solisten und Gäste der NDR Radiophilharmonie.

KARTEN: € 20,- ZZGL. VORVERKAUFSGEBÜHR

FILM

FR 11.11.2011 | 20 UHR
NDR, HANNOVER, KLEINER SENDESAAL

IM GESPRÄCH: ANNE-SOPHIE MUTTER

19 UHR | NDR, HANNOVER, KLEINER SENDESAAL

„SOFIA – BIOGRAFIE EINES VIOLINKONZERTES“

Sofia Gubaidulina schrieb ihr Violinkonzert „In tempus praesens“ für Anne-Sophie Mutter, die das Werk im Rahmen des Lucerne Festival 2007 zur Uraufführung brachte. Regisseur Jan Schmidt-Garre begleitete Sofia Gubaidulina und Anne-Sophie Mutter im Vorfeld der mit Spannung erwarteten Premiere – ein Ereignis, aus dessen Anlass die beiden großen Künstlerinnen erstmals einander persönlich begegneten. „Sofia – Biografie eines Violinkonzertes“ ist ein faszinierender Dokumentarfilm, der dem Zuschauer und Zuhörer tiefe Einblicke in die Musik, die Arbeitsweise und die Persönlichkeit Sofia Gubaidulinas gewährt. „Der schönste Musikfilm, den ich je gesehen habe“, urteilte der berühmte Kritiker Joachim Kaiser. Der Film wurde beim Columbus International Film Festival ausgezeichnet und für den Prix Italia nominiert.

Zum Auftakt des Kinoabends live im Gespräch auf dem Podium des Kleinen Sendesaals: Anne-Sophie Mutter.

KARTEN: € 5,- ZZGL. VORVERKAUFSGEBÜHR

SYMPOSIUM

SA 12.11.2011 | 10 BIS 17.30 UHR
HOCHSCHULE FÜR MUSIK, THEATER UND MEDIEN HANNOVER,
HÖRSAAL 202

SOFIA GUBAIDULINA ZUM 80. GEBURTSTAG

Sofia Gubaidulina ist eine der spannendsten Figuren der jüngeren Musikgeschichte, ihr Schaffen ist ebenso vielschichtig wie umfangreich. Im Rahmen eines Symposiums widmen sich renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Vorträgen und Gesprächen der Künstlerin, ihrer Musik und den Prozessen des Komponierens.

I. NOTATIONEN UND BILDER – KOMPOSITIONSPROZESS

Mit Vorträgen von Prof. Dr. Hubertus von Amelunxen (Präsident der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig), Dr. Heidi Zimmermann (Paul Sacher Stiftung Basel) und Dr. des. Anja Städtler (Köln) sowie einem Gespräch unter Leitung von Prof. Dr. Susanne Rode-Breyman (Präsidentin der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover).

II. ORDNUNGEN UND RÄUME – KOMPOSITIONEN

Mit Vorträgen von Prof. Dr. Stefan Weiss (Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover) und Dr. Florian Heesch (Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover/Goethe-Universität Frankfurt) sowie einem Gespräch unter Leitung von Prof. Dr. Melanie Unseld (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg/Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover) mit Prof. Dr. Dorothea Redepenning (Universität Heidelberg) und Inna Klause (Georg-August-Universität Göttingen/Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover).

DER EINTRITT IST FREI. WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE UNTER
WWW.FMG.HMTM-HANNOVER.DE ODER TELEFON (0511) 3100 7336.

KONZERT

SA 12.11.2011 | 20 UHR
HOCHSCHULE FÜR MUSIK, THEATER UND MEDIEN HANNOVER,
RICHARD JAKOBY SAAL

ZEIT·LUPE: EINE EINFÜHRUNG

18.30 UHR | HÖRSAAL 202

SZYMANOWSKI QUARTET **ELSBETH MOSER** BAJAN
BARBARA HÖFLING MEZZOSOPRAN **SIMON BODE** TENOR
VUKAN MILIN FLÖTE **KANA SUGIMURA** VIOLA
TREY LEE VIOLONCELLO **MARTIN HEINZE** KONTRABASS
JAN PHILIP SCHULZE KLAVIER **CORNELIA MONSKE** SCHLAGZEUG

SOFIA GUBAIDULINA

Streichquartett Nr. 3
„Quasi Hoquetus“ für Viola, Kontrabass und Klavier
„Galgenlieder à 5, 14 Stücke für Mezzosopran, Flöte, Bajan,
Schlagzeug und Kontrabass

und eine Geburtstagsüberraschung der
Hannoverschen Gesellschaft für Neue Musik

Ironie und Galgenhumor, das Spiel des Dichters mit der Sprache
und seine Liebe zu den Dingen – es sind kleine Welten, die Sofia
Gubaidulina mit der Vertonung der Morgenstern'schen Galgenlieder
schuf. Die Aufführung ist eine Hommage an Hannover: Hier erlebte
das Auftragswerk der Hannoverschen Gesellschaft für Neue
Musik (hgnm) einst seine Premiere. Umrahmt wird der Zyklus
von Kammermusik – und einer besonderen Überraschung. Vor dem
Konzert nimmt das Szymanowski Quartet in der Reihe zeit-lupe
der hgnm das Streichquartett Nr. 3 genauer „unter die Lupe“:
Neue Musik aus neuer Perspektive und in Werkstattatmosphäre!

KARTEN: € 20,- ZZGL. VORVERKAUFSGEBÜHR | DER EINTRITT ZUR ZEIT·LUPE IST FREI.

KONZERT

SO 13.11.2011 | 17 UHR
NDR, HANNOVER, GROSSER SENDESAAL

NDR RADIOPHILHARMONIE
EIVIND GULLBERG-JENSEN DIRIGENT
ANNE-SOPHIE MUTTER VIOLINE

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Sinfonie Nr. 8 F-Dur op. 93

ARVO PÄRT

„Cantus in memory of Benjamin Britten“
für Streicher und eine Glocke

SOFIA GUBAIDULINA

„In tempus praesens“, Konzert für Violine und Orchester

Sofia und Sophie – diese Namensverwandtschaft faszinierte
Sofia Gubaidulina, als sie für eine der großen Geigerinnen der
Gegenwart das Violinkonzert „In tempus praesens“ komponierte:
Anne-Sophie Mutter, auf deren Auftritt sich Musikliebhaber im
Abschlusskonzert dieser Festwoche freuen können. „Zeit“ ist für
die Musik Sofia Gubaidulinas ein Schlüsselbegriff, aber auch für
Arvo Pärt und seine Hommage an Benjamin Britten. Mit den
„Zeiten“ spielt Beethovens Achte – ein Meilenstein der Sinfonik,
voller historischer Bezüge und hintergründigem musikalischen
Humor.

Eine ideale Einstimmung auf Sofia Gubaidulinas „In tempus
praesens“ bietet der Filmabend im Kleinen Sendesaal des NDR
am 11.11.2011 (siehe vorige Doppelseite).

KARTEN: € 89,- | 69,- | 49,- | 29,- ZZGL. VORVERKAUFSGEBÜHR

KOMPOSITIONS-WERKSTATT

FR 11.11.2011 | AB 17 UHR
SA 12.11.2011 | GANZTÄGIG
SO 13.11.2011 | BIS 15.30 UHR
NDR, HANNOVER, KLEINER SENDESAAL

„KOMPONIEREN – KANN ICH DAS AUCH?“

Eine herausragende Komponistin unserer Zeit als Impulsgeberin für die Erforschung dessen, was das Komponieren im Innersten ausmacht, wie dieses „Handwerk“ eigentlich funktioniert: In der Kompositions-Werkstatt können junge Musikbegeisterte zwischen 11 und 13 bzw. 14 und 18 Jahren hinter die Kulissen der speziellen Arbeit eines Komponisten blicken und eigene kompositorische Erfahrungen sammeln. Die Leitung des Workshops übernimmt der Musiker und Komponist Benjamin Lang. Veranstaltet wird die Werkstatt vom NDR in Kooperation mit Musikland Niedersachsen. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung bis zum **30.08.2011** (bei Übernachtungswunsch) bzw. bis zum **16.09.2011** erforderlich. Bei zu vielen Einsendungen entscheidet das Los. Alle Einsender werden bis zum 15.10.2011 benachrichtigt, ob eine Teilnahme erfolgen kann. Teilnahmegebühr: € 20,-. Übernachtungen werden – sofern erforderlich – gesondert organisiert und berechnet. Anmeldungen auch online unter ndr.de/radiophilharmonie.

WERKSTATT-PRÄSENTATION

Vorgestellt werden die Ergebnisse der Werkstatt am 13.11.2011 um 14 Uhr im Kleinen Sendesaal des NDR. Ebenfalls in diesem Konzert präsentiert sich das Akkordeon-Vermittlungs-Projekt des Gubaidulina-Festes, in dem Prof. Elsbeth Moser und Studierende ihrer Akkordeon-Klasse an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover mit einem Laien-Akkordeon-Ensemble, geleitet von Dietmar Steinhaus, Bezirksleiter Lüneburg im Deutschen Harmonika-Verband, zusammenarbeiten.

SPURENSUCHE

SO 13.11.2011 | 10 UHR
KONZERT FÜR SCHÜLER
AB KLASSENSTUFE 9
NDR, HANNOVER, KLEINER UND GROSSER SENDESAAL

„IN TEMPUS PRAESENS“ –

Anne-Sophie Mutter spielt Musik von Sofia Gubaidulina

In der Reihe „Spurensuche – Konzerte für Schüler“ erforscht das junge Publikum der NDR Radiophilharmonie das Schaffen und das Leben berühmter Musiker. Was liegt näher, als sich im Rahmen des Gubaidulina-Festes mit der großen russischen Komponistin und Schöpferin des wunderbaren Violinkonzerts „In tempus praesens“ zu beschäftigen? Keine Geringere als Anne-Sophie Mutter ist in der „Spurensuche“ zu Gast, um das für sie komponierte Violinkonzert zu interpretieren. Die Veranstaltung (Konzeption und Moderation: Maike Berndt-Zürner) beginnt mit einem vorbereitenden Teil im Kleinen Sendesaal, anschließend ist das Werk live mit Anne-Sophie Mutter und der NDR Radiophilharmonie unter der Leitung von Chefdirigent Eivind Gullberg Jensen im Großen Sendesaal zu hören.

DIE KARTEN (NUR SCHULKLASSEN, € 5,- PRO PERSON) SIND AB DEM 15.08.2011 AUSSCHLIESSLICH ÜBER DEN NDR TICKETSHOP ERHÄLTlich.

AB 10 TAGE VOR DER VERANSTALTUNG SIND KARTEN AUCH IM EINZELVERKAUF (ZZGL. VORVERKAUFSGEBÜHR) VERFÜGBAR.

VERANSTALTUNGSORTE

GROSSER UND KLEINER SENDESAAL

NDR LANDESFUNKHAUS NIEDERSACHSEN,

RUDOLF-VON-BENNIGSEN-UFER 22, 30169 HANNOVER

RICHARD JAKOBY SAAL UND HÖRSAAL 202

HOCHSCHULE FÜR MUSIK, THEATER UND MEDIEN HANNOVER,

EMMICHPLATZ 1, 30175 HANNOVER

KARTEN

NDR TICKETSHOP IM LANDESFUNKHAUS NIEDERSACHSEN

RUDOLF-VON-BENNIGSEN-UFER 22, 30169 HANNOVER, TELEFON (0180) 1 637 637*

ÖFFNUNGSZEITEN: MO-FR 9-17 UHR

KARTEN ONLINE UNTER NDR.DE/RADIOPHILHARMONIE UND NDR.TICKETSHOP.DE

(*BUNDESWEIT ZUM ORTSTARIF, MAXIMAL 42 CENT PRO MINUTE AUS MOBILFUNKNETZEN)

KARTENVORVERKAUF IN DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK, THEATER UND MEDIEN HANNOVER

EMMICHPLATZ 1, 30175 HANNOVER, TELEFON (0511) 3100 319 UND (0511) 3100 333

E-MAIL: KARTENVORVERKAUF@HMTM-HANNOVER.DE

ÖFFNUNGSZEITEN: DI 14-15.30 UHR, DO 10-12 UHR (12.-30.09.2011),


MO-DI 14-15.30 UHR, DO-FR 10-12 UHR (AB 04.10.2011)

STAND: JUNI 2011 | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

FOTOS: ANJA FRERS | DG; BRUNO CAFLISCH

 **NDR RADIOPHILHARMONIE**


 **hmtmh**
hochschule für musik
theater und medien hannover

 **Niedersächsische
Sparkassenstiftung**

 **Sparkasse
Hannover**

STIFTUNG NIEDERSACHSEN

Kulturpartner

 **NDR kultur**

 **MUSIKLAND NIEDERSACHSEN**

 **fmg**
Fördergemeinschaft Musiktheater und Medien

 **Partiaturen**
Hannover